

# Vampire sind nicht (immer) fies!

Von Lala-lein

## Kapitel 2: Noch einer !?!

Celio irgendwo unterzubringen war nicht das Problem. Das Problem war nur das er Blut trinken musste, nicht viel aber wenigstens ein wenig. Ich lies ihn von meinem Blut trinken. Es war ein komisches Gefühl wie seine Zähne in mich eindringen und mir das Blut aussaugten. Als er fertig war blieben nur zwei kleine rote Bisswunden zurück. Ich trage seitdem immer einen Schal, damit man die Wunden nicht sieht. Kaum vorzustellen, noch vor einer Woche dachte ich, das Vampire Märchengestalten seien, aber es gibt sie Wirklich.

„Celio! Komm wir müssen los!“ rief ich. „Komme ja schon!“ rief er zurück und ein paar Augenblicke später flog eine Fledermaus, mit einem Miniaturschulrucksack auf dem Rücken, aus meinem geöffneten Fenster. Er flog ein Stück vor und verwandelte sich dann zurück. „So, ich hoffe dass sie dich in der Schule einigermaßen gut aufnehmen“ sagte ich und ging Richtung Schule.

„Das hoffe ich auch!“ sagte er „Ab jetzt muss ich doch Englisch sprechen oder?“ fragte er. „Ja musst du“ antworte ich. „Okay lets go!“ In der Schule angekommen fragte mich jedes Mädchen wer denn der attraktive junge Mann sei. Ich antwortete dass er mein Brieffreund aus England ist und Celio heißt. Sie sagten dann dass ich so ein Glück habe. Meine beste Freundin Mia wollte mit ihm und mir nach dem Unterricht unter 6 Augen sprechen. „Er ist ein Vampir oder?“ fragte sie. Celio und ich kuckten uns verwirrt an. „J-ja aber... woher weißt du das?“ fragte ich. „Ganz einfach“ sagte sie, „Ich bin auch einer“ Celio und ich kuckten uns verstutzt an. „Du bist auch einer?“ fragte Celio, „Kein Wunder das ich mich so komisch fühle.“ „Wie komisch? Häh?!?“ fragte ich. „Naja, ich hatte das Gefühl das ein anderes Wesen meiner Art anwesend war.“ Antwortete er. „Aha!“ meinte ich, „Und warum hast du mir das nicht gesagt?“ „Weil ich dachte dass ich mir das einbilde“ antwortete er. „Hast du aber nicht“ sagte Mia. „Aber sag mal Mia...“ sagte ich „... wenn du ein Vampir bist, warum verbrennst du dann nicht unterm Sonnenlicht? Bei Celio weiß ich ja warum.“ „ Das mit dem Sonnenlicht trifft erst zu wenn man ein ausgewachsener Vampir ist und das bin ich noch nicht „ antwortete sie. „Achso! Und ab wann zählt man als ausgewachsener Vampir?“ fragte ich. „Wenn man 100 Jahre alt ist“ antwortete sie. „Wow! Eine Lange Zeit“ meinte ich, „Da fällt mir ein. Muss du dann nicht auch menschliches Blut trinken?“ „ Sag Mal Celio? Hast du ihr denn gar nichts erklärt?“ fuhr sie Celio an. „Das noch nicht.“ Erwiderte er. „Worum geht es?“ fragte ich. „Also, “ fing Celio an „ weibliche Vampire, wie Mia, brauchen nicht unbedingt Blut von Menschen, sie kann auch Blut von Tieren trinken.“ Erklärte er. „Ach, jetzt weiß ich was mit meinem Hamster passiert ist als ich im Urlaub war und du auf ihn aufpassen solltest“ sagte ich zu Mia. „Tut mir leid!“ antwortete sie. „Sagt mal ihr beiden. Wenn es Vampire gibt, gibt es dann auch Werwölfe?“ fragte ich.

„Ja“ antworteten die beiden. Wenn ich das meinem Cousin erzählen dürfte, der würde so ausflippen, dachte ich. „Aha“